



# Sorte P

## Siebdruckfarbe und Tampondruckfarbe

### Anwendungsgebiet und allgemeine Eigenschaften

**Sorte P ist eine glänzende Sieb- und Tampondruckfarbe zum Druck auf Polystyrol, ABS, SAN, Hart-PVC, Acrylglas und Polycarbonat; speziell für lösemittel- und spannungsrissempfindliche Materialien.**

Sorte P eignet sich nicht für die Bedruckung von Weich-PVC. Ebenso ist ein Kontakt des Farbfilms mit weichmacherhaltigen Materialien zu vermeiden.

### Wetterbeständigkeit

Sorte P ist gut wetterbeständig, die Haltbarkeit des Farbfilms wird jedoch entscheidend vom Untergrund und der Trockenfilmstärke beeinflusst. Um eine entsprechende Witterungsbeständigkeit sicherzustellen, sollte ein Gewebe 77-55 oder gröber verwendet werden. Auf harten Substraten ist Überlackieren ratsam.

### Glanz

Sorte P trocknet hochglänzend auf.

### Farbtöne

<b>Basistöne für das Pröll Mischsystem</b>	093	Farblos	368	Rot lasierend	669	Grün lasierend
	102	Zitron	429	Rotviolett	941	Mischweiß
	104	Gelb* <sup>1</sup>	467	Rosa lasierend	951	Mischschwarz
	207	Orange* <sup>1</sup>	472	Violett		
	312	Rot* <sup>2</sup>	566	Blau lasierend		
<b>Standardtöne</b>	320	Hellrot* <sup>2</sup>	945	Weiß	948	Schwarz
	944	Deckweiß				

Für Leuchtreklameanwendungen (rückseitige Bedruckung von PMMA-Platten) wird als roter Farbton ausschließlich Standardton 320 Hellrot empfohlen.

### Mattierung

Mattierungsmittel 2009; Zugabemenge je nach gewünschtem Mattgrad (siehe entsprechende Technische Mitteilung).

Mattierte Farbfilme weisen nicht dieselbe Wetterbeständigkeit auf wie glänzende Farbtöne.

### Verdünnen

Siebdruck: Verdünner F 010, Verdünner S 409 (sehr mild)  
Verdünner M 203, Verdünner S 406 oder Verzögerungspaste VZ4-P  
Zugabemenge: ca. 20 %

Tampondruck: Verdünner F 001 (sehr schnell)  
Verdünner F 002 (schnell)  
Verdünner M 202 (mittel)  
Verdünner M 203 (langsam)  
Zugabemenge: ca. 30 – 35 %

\*<sup>1</sup> = Temperaturempfindlich – nicht für die Weiterverarbeitung im Tiefziehverfahren verwenden.

\*<sup>2</sup> = Der mono-pigmentierte Standardton 320 ist für Außenanwendungen besser geeignet als Basiston 312 Rot.

## Sorte P

### Gewebe

Alle im Siebdruck üblichen Gewebe sind geeignet.

### Schablone

Lösemittelbeständige Kopierschichten sind erforderlich. Gute Auflagenbeständigkeit erreicht man mit der Pröll Diazo-UV-Polymer-Kopierschicht Norikop 10 HQ.

### Trocknung

Rasche Trocknung an der Luft oder in Durchlauftrocknern durch Verdunstung der Lösemittel.

Die Trocknung richtet sich nach dem Bedruckstoff, der Siebstärke, der Luftgeschwindigkeit und der Lufttemperatur im Durchlauftrockner. Im Allgemeinen bringen Trockner mit großer Luftleistung und niedrigen Temperaturen bessere Trocknungsergebnisse als solche, die mit wenig Luft und hohen Temperaturen arbeiten.

### Überdruckbarkeit

Überdrucklack Sorte P 093 Farblos

### Reinigung von Sieben und Geräten

UNI-CLEANER FP61 und UNI-REIN A III

### Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde ist das Produkt bei trockener Lagerung sowie Temperaturen zwischen 5 und 25 °C ohne Qualitätseinbußen bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.

### Wichtig

Durch Lagerung oder Transport abgekühlte oder erwärmte Gebinde erst öffnen, wenn der Inhalt Raum-/ Umgebungstemperatur angenommen hat. Dies gilt natürlich auch für die zur Einstellung der Farbe benötigten Hilfsmittel.

Das Druckergebnis hängt wesentlich vom Bedruckstoff sowie von den Druck- und Anwendungsbedingungen ab. Wir empfehlen ausdrücklich, Ihren Bedruckstoff unter Ihren Anwendungsbedingungen vor dem Auflagendruck zu prüfen. Vermeintlich gleiche Materialien können von Hersteller zu Hersteller, und auch von Charge zu Charge variieren. Gewisse Bedruckstoffe können mit Gleitmitteln, antistatischen Zusätzen oder anderen Additiven versehen sein, die das Haftungsvermögen der Farbe beeinträchtigen.

Im Übrigen verweisen wir auf die Angaben in unserer Technischen Mitteilung „Allgemeines über Siebdruckfarben“ (abzurufen unter [www.proell.de](http://www.proell.de) ⇒ Downloads ⇒ Lösemittelbasierte Siebdruckfarben).

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Die Angaben in unserem Informationsblatt „Allgemeines über Siebdruckfarben“ sind zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Mit dieser Technischen Mitteilung verlieren die vorherigen Technischen Mitteilungen ihre Gültigkeit.